

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Planungsausschusses der Gemeinde Pahlen
am Montag, 27. August 2012, im Feuerwehrgerätehaus

Beginn: 19:10 Uhr

Ende: 22:16 Uhr

Anwesend sind:

Herr Sönke v.d. Heyde als Vorsitzender

und die Mitglieder

Herr Holger Dohrwardt

Herr Karl-Heinz Stein

Herr Günther Siegert

Herr Frank Sassowski

Nicht anwesend sind unentschuldigt:

Herr Reiner Hantke

Herr Wolfgang Kophstahl

Da kein Vertreter des Amtes erschienen ist, wird Herr Frank Sassowski zum Protokollführer bestimmt.

Um 19:10 Uhr eröffnet der Vorsitzende die Sitzung. Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Tagesordnung - öffentlich

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Planungsausschusses am 10.04.2012
3. Wegeangelegenheiten
4. Kanutourismus
5. Beratung Abwasserbeseitigung
6. Sportplatzangelegenheiten
7. Eingaben und Anfragen
8. Beratung über Einstellung eines zusätzlichen Gemeindearbeiters

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Die Bürger wollen sich u.a. über die Maßnahme Kanutourismus informieren. Die Fragen werden in dem jeweiligen TOP beantwortet.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Planungsausschusses am 10.04.2012

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

TOP 3. Wegeangelegenheiten

Im Bereich „Höchster Berg“ befinden sich Schlaglöcher, diese sollen ausgeschnitten und ausgepflastert werden. Der Vorsitzende kümmert sich darum und wird den Weg auch anmelden.

Es wird vereinbart, dass sich die Ausschussmitglieder am 08.09.2012 um 9:00 Uhr bei Holger Dohrwardt treffen, um die Wege insgesamt in Augenschein zu nehmen.

Der Vorsitzende kümmert sich um Angebote für einen zusätzlichen Rasenmähtrecker.

Im Bereich Lütjenkamp (Sendel) kam es in der Vergangenheit bei heftigen Regengüssen zu Rückstauungen. Dies ist mit der ATeG besprochen und wird bearbeitet.

Im Bereich der Fahrschule Rätzel gibt es eine Absackung. Der Gemeindearbeiter wird durch den Vorsitzenden beauftragt, den Schaden zu beheben.

Im Bereich Westerende 4 steht eine Straßenlampe so im Weg, dass ein einwandfreies Ein- und Ausparken aus dem Grundstück nicht möglich ist. Dies wird am 08.09.2012 mit betrachtet.

TOP 4. Kanutourismus

Jörg Patt erläutert die Maßnahme und gibt einen Sachstandbericht

- Bis Ende Sept. muss der erste Bauabschnitt erledigt sein.
- Steganlage wird ab KW 36 eingebaut, danach erfolgt der Rückbau und die Wiederherstellung der Rasenfläche.
- Mit dem Eiderverband hat Jörg Patt über die Befestigung des Hafenvorplatzes (Parkplatz) gesprochen. Der Eiderverband befürwortet dieses Vorhaben und signalisiert Hilfe. Die ISP befürwortet ebenfalls und will bei einer Umsetzung mithelfen. In diesem Zuge soll auch der Zaun des Eiderverbandes begrünt werden.
- Auf dem alten Maifeuergelände soll (in der Nähe des Hafens) eine Boulebahn angelegt werden - wird durch Jörg Patt weiter vorangetrieben.
- Thema Wasserskistrecke: In einem Zeitungsbericht wurde geschrieben, dass die Wasserskistrecke ausgebaut werden soll (dazu gab es auch einen Leserbrief von Dieter Rhein). Dies ist nicht richtig, der in diesem Bericht erwähnte Volker Schulz will nicht die Wasserskistrecke, sondern das Angebot auf der Strecke (und das Wassersportangebot im Allgemeinen) ausbauen. Volker Schulz betreibt seit kurzem eine Bootsschule in Pahlen und kümmert sich auch um den Ausbau des Kanutourismus.
Hierzu wird vereinbart, dass bei den zu treffenden Entscheidungen im Bereich Wassersport die ISP und ggf. auch weitere, betroffene Vereine eingebunden werden sollen.

TOP 5. Beratung Abwasserbeseitigung

Am 15.09.2012 läuft der Vertrag mit der ATeG aus.

Es steht die Entscheidung über den Weggang zum Wasserbeschaffungsverband oder dem Verbleib bei der ATeG an.

Es wird vereinbart, dass die ATeG aufgefordert werden soll einen Vertragsentwurf

zuzusenden, der dann auf der Gemeindevertretersitzung am 06.09.2012 entschieden werden soll.

Beschluss:

Der Planungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Aufgabe der Abwasserentsorgung nach vorliegendem Angebot der ATeG zu übertragen. Für die Beschlussfassung in der Gemeindevertretung wird die ATeG um Fertigung eines Vertragsentwurfes gebeten.

Stimmenverhältnis: einstimmig

Es kümmert sich der Vorsitzende.

TOP 6. Sportplatzangelegenheiten

Es liegt ein Antrag des SV Holstein Pahlen vor (Anhang).

Jörg Patt hat sich mit Norbert Max vom Amt auf dem Sportplatz getroffen, um die Flutlichtmasten zu begutachten. Dabei wurde festgestellt, dass von den 3 Masten eine akute Gefahr ausgeht und diese ersetzt werden müssen. Angebote dafür werden durch den Vorsitzenden eingeholt.

Beschluss:

Der Planungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, Angebote zur Erneuerung der Flutlichtmasten einzuholen und diese dann zu erneuern. Ebenso werden Angebote zur Instandsetzung der Trainingsrasenfläche eingeholt, um diese dann ebenfalls zu erneuern.

Stimmenverhältnis: einstimmig

TOP 7. Eingaben und Anfragen

Der Bürgermeister informiert auf Nachfrage über:

- den erneuten Einbruch im Arztzentrum – hier ist zurzeit noch keine Maßnahme (Alarmanlage) geplant.
- einen seit längerem abgestellten PKW an der Hauptstraße, der die Zufahrt Bornholt stört. Peter Scheldorf spricht den Halter an.
- die Umrüstung Straßenlampen auf LED – zurzeit ist keine Maßnahme geplant.

TOP 8. Beratung über Einstellung eines zusätzlichen Gemeindearbeiters

Die Beratung wird öffentlich abgehalten, da noch keine Namen genannt werden.

Bürgermeister Patt führt aus, dass die Gemeindeaufgaben sich derart vermehrt haben,

dass der Gemeindearbeiter Karsten Bornholt mit 22 Std./Woche diese nicht mehr bewältigen kann. Die Ein-Euro-Jobber sind praktisch nicht mehr zu bekommen.

Der Vorsitzende gibt an, dass ein Gemeindearbeiter mit 39 Wochenstunden der Gemeinde in den ersten 2 Jahren 30.990 Euro p.a. kostet.

Beschluss:

Der Planungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, einen zusätzlichen Gemeindearbeiter in Vollzeit einzustellen. Das Amt wird beauftragt, alle nötigen Vorbereitungen zu treffen. Verantwortlich: Vorsitzender.

Stimmenverhältnis: einstimmig

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 22:16 Uhr.

Vorsitzender

Protokollführer

Verteiler. Alle Mitglieder, Akte, AV, Protokollbuch